



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **AfD Augsburg hält an Neujahrsempfang im Rathaus fest**

Nach gründlicher Beratung hat der erweiterte Vorstand der AfD in Augsburg beschlossen am geplanten Neujahrsempfang am 12.2.2016 im Augsburger Rathaus festzuhalten. Es ist nicht hinnehmbar, als demokratisch legitimierte Partei aus einer Räumlichkeit ausgegrenzt zu werden, die allen anderen Demokraten als selbstverständlich zur Verfügung steht.

Die vom Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl kritisierten Äußerungen von Frau Dr. Petry wurden in vielen Medien in sinnentstellender Art dargestellt. Frau Dr. Petry hat lediglich auf geltendes Recht verwiesen, und dies in ihrer jüngsten Stellungnahme nochmals präzisiert. Dieser Aussage schließen sich die Augsburger AfD-Stadträte Markus Bayerbach und Thorsten Kunze, sowie der erweiterte Kreisvorstand an.

Entgegen den Forderungen des SPD-Parteivorsitzenden Gabriel stellte der Verfassungsschutz gestern erneut klar, dass sich die AfD innerhalb des demokratischen Spektrums bewegt und deshalb eine Beobachtung der Partei kein Thema ist. Frau Petry wird wie geplant als Rednerin auf dem Neujahrsempfang der AfD sprechen. Die Augsburger AfD sieht dies als Ausdruck der Meinungsfreiheit und gelebter Demokratie in der Friedensstadt Augsburg.